

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Vorlagen-Nr.:

V/0544/2005

Auskunft erteilt:

Herr Heilemann

Ruf:

492 20 35

E-Mail:

Heilemann@stadt-muenster.de

Datum:

15.06.2005

Betrifft

Jahresabschluss 2004 der ICB Institut für Chemo- und Biosensorik GmbH

Beratungsfolge

22.06.2005 Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften

Vorberatung

29.06.2005 Hauptausschuss

Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung:

1. Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Lagebericht der Geschäftsführung der ICB Institut für Chemo- und Biosensorik GmbH für das Geschäftsjahr 2004 (**Anlagen 1 – 3**) werden zur Kenntnis genommen.
2. Weiter wird zur Kenntnis genommen, dass dem Jahresabschluss der ICB Institut für Chemo- und Biosensorik GmbH für das Geschäftsjahr 2004 durch den bestellten Wirtschaftsprüfer am 31.05.2005 der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk erteilt wurde.
3. Die Stadt Münster ermächtigt ihren Vertreter in der Gesellschafterversammlung der ICB Institut für Chemo- und Biosensorik GmbH folgende Entscheidungen zu treffen:
 - a) Der von der Geschäftsführung aufgestellte Jahresabschluss der ICB Institut für Chemo- und Biosensorik GmbH für das Geschäftsjahr 2004, abschließend

in der Bilanz bei Aktiva und Passiva mit 2.386.947,64 €

sowie einem in der Gewinn- und Verlustrechnung
ausgewiesenen Jahresüberschuss von 2.124,06 €

wird festgestellt.
 - b) Der Jahresüberschuss 2004 in Höhe von 2.124,06 € ist auf neue Rechnung vorzutragen.
 - c) Der Geschäftsführung wird für das Geschäftsjahr 2004 Entlastung erteilt.
 - d) Die Geschäftsführung wird beauftragt, Herrn Dr. Helmut Krein aus der Sozietät BFJM in Solingen mit der Prüfung des Jahresabschlusses 2005 zu beauftragen.

Begründung:

Die Stadt Münster ist mit 10,00 % am Stammkapital der ICB Institut für Chemo- und Biosensorik GmbH beteiligt. Gemäß des Gesellschaftsvertrages der ICB Institut für Chemo- und Biosensorik GmbH fallen die Feststellung des Jahresabschlusses, die Verwendung des Ergebnisses, die Bestellung, Abberufung und Entlastung von Geschäftsführern sowie die Bestellung des Abschlussprüfers in den Entscheidungsbereich der Gesellschafterversammlung.

Kurzanalyse des Jahresabschlusses 2004 der ICB Institut für Chemo- und Biosensorik GmbH

Ertragslage:

Das Geschäftsjahr 2004 schloss mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 2.124,06 € ab und konnte sich nach einem Verlust im Jahr 2003 i. H. v. rd. 1 Mio. € deutlich verbessern. Das positive Jahresergebnis 2004 belegt die erfolgreiche Umsetzung des im Jahr 2003 eingeleiteten Sanierungskonzeptes der ICB Institut für Chemo- und Biosensorik GmbH. Ziel des Sanierungskonzeptes war es, die Forschungsstruktur unter Reduzierung der Mitarbeiter auf fünf Personen entsprechend der vorhandenen finanziellen Mittel zu reorganisieren. Gleichzeitig sollten nicht benötigte Labor- und Büroflächen im Gebäude vermietet werden, um neue Einnahmequellen zu generieren.

Die neue Ausrichtung spiegelt sich in der Gewinn- und Verlustrechnung wider. Auf der Ertragsseite stiegen die Umsatzerlöse stark an während sich die sonstigen betrieblichen Erträge stark verminderten. Auf der Aufwandsseite waren deutlich niedrigere Personalaufwendungen, Materialaufwendungen und sonstige betriebliche Aufwendungen zu verzeichnen.

Vermögenslage:

Die Bilanz weist einen Betrag von 1.005.330,22 € unter der Position "Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag" aus. Eine Überschuldung der Gesellschaft liegt nicht vor, da erhebliche stille Reserven im Anlagevermögen vorhanden sind. Die Zahlungsfähigkeit war zu jedem Zeitpunkt gewährleistet. Durch die bestehende Kreditlinie ist die Liquidität ausreichend gesichert.

Die Geschäftsführung schlägt vor, den Jahresüberschuss des Wirtschaftsjahres 2004 auf das Jahr 2005 vorzutragen.

Ausblick:

Die Geschäftsführung geht auch im Jahr 2005 von einer stabilen wirtschaftlichen Entwicklung aus und rechnet mit einem positiven Ergebnis.

Weitere Informationen können den beigefügten **Anlagen** entnommen werden.

I. V.

gez.

Bickeböller
Stadtkämmerin